


6. AUGUST

VERKLÄRUNG DES HERRN

Zum Eingang

T 

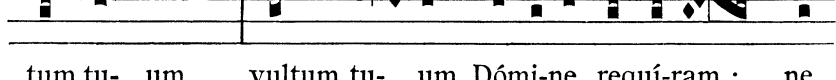
I-bi di-xit cor me- um, quaesi-vi vul-
 Zu dir spricht mein Herz: Ich suche dein



tum tu- um, vultum tu- um Dómi-ne requí-ram : ne
 Angesicht, dein Angesicht, HERR, will ich suchen. Nicht



avértas fá-ci-em tu-am a me. *Ps.* Dómi-nus il-lumi-ná-
 wende ab dein Gesicht von mir. (Ps 27,8.9) Der Herr ist mein Licht



ti- o me- a, et sa-lus me- a : quem timé-bo?
 und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten? (Ps 27,1a)

ADR. Dominus protector vitæ meæ,
 Der Herr ist die Kraft meines Lebens,

a quo trepidabo?
 vor wem sollte mir bangen? (Ps 27,1b)

Graduale

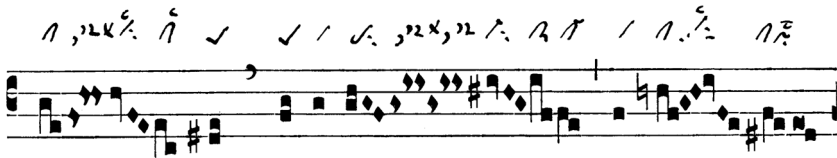
GR. III

S

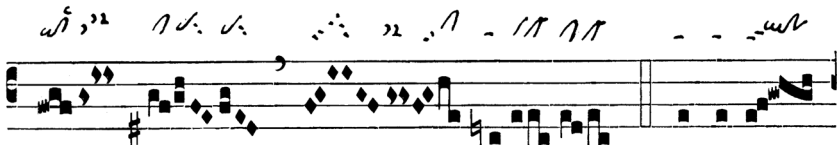
Pe- ci- ó-sus for- ma
 Schön von Gestalt (bist du)



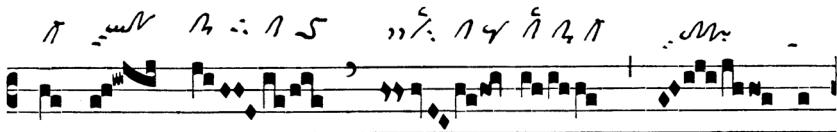
prae fi- liis hó- mi- num : dif-fú-
 mehr als die anderen der Menschen, ausgegossen



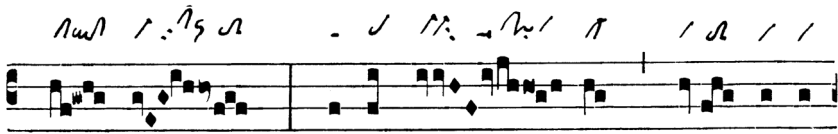
sa est grá-ti- a in lá- biis
 ist Anmut über deine Lippen.



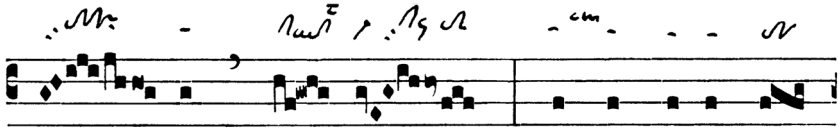
tu- is. ∇ . E-ructá-
 Es bringt hervor



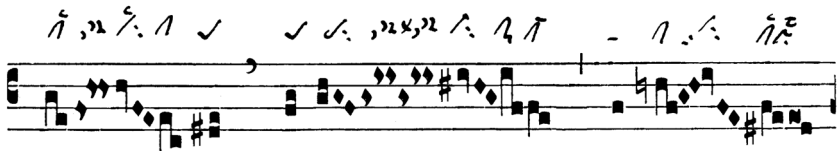
vit cor me- um ver- bum
 mein Herz ein gutes Wort



bo- num : di-co e- go ó-pe-ra
Ich widme mein Gedicht



me- a re- gi : lingua me- a cá-
dem König. Meine Zunge ist wie die



la- mus scribae ve- ló- ci-
Feder des Schreibers, der schnell



ter scri- bén- tis.
schreibt. (Ps 45,3.2)

Halleluja-Vers

VII

A L-le lú- ia.

V. Candor est lu- cis aetér-
Er ist der Widerschein des ewigen Lichtes,

nae, spé-cu-lum si-ne má-
ein Spiegel ohne Trübung

cu-la, et imá- go bo-ni-
und das Abbild

tá- tis il-lí- us.
seiner Güte. (Weish 7,26)

Zur Gabenbereitung

I

G Ló-ri- a et ho- nó- re co-
 Mit Herrlichkeit und Ehre hast

ro- ná- sti e- um : et consti- tu- í- sti
 du gekrönt ihm; und du hast ihn gesetzt

e- um super ó- pe- ra má- nu- um
 über die Werke deiner Hände,

tu- á- rum, Dó- mi- ne.

HERR. (Ps 8,6.7)

Zur Kommunion

CO. I

V I-si- ó-nem quam vi- dístis, né-mi-ni dí-xé- ri-
 Die Vision, die ihr gesehen habt, niemandem erzählt

tis, do-nec a mórtu- is re-súrgat Fí- li- us hó-mi-nis.
 davon, bis von den Toten auferstanden ist der Sohn des Menschen. (Mt 17,9)

1. Dómi[nus regnávít, ex]súltet 'terra,
 Der Herr ist König! Die Erde frohlocke!
 lætén[tur] ínsulæ multæ. **Ant.** Visiónem.
 Freuen sollen sich die vielen Inseln! (Ps 97,1)
2. Nubes [et cáligo in cir]cúitu 'eius,
 Rings um ihn her sind Wolken und Dunkel,
 iustí[tia et iudícium corrécti]o sedis eius. **Ant.** Visionem.
 Gerechtigkeit und Recht sind seines Thrones Stützen. (Ps 97,2)
3. Ignis [ante] ipsum præ'cedet
 Feuer läuft vor ihm her,
 et in[flam]mábit in circúitu in]imícos eius. **Ant.** Visiónem.
 ringsum verzehrt es seine Gegner. (Ps 97,3)
4. Illu[xérunt fúlgura eius] orbi 'terræ,
 Seine Blitze erhellen den Erdkreis,
 vidit [et com]móta est terra. **Ant.** Visiónem.
 die Erde sieht es mit Beben. (Ps 97,4)